



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

Sitzung des Technischen Ausschusses

Die 34. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am

**Montag, dem 06. Juni 2011, 17:00 Uhr,
im Rathaus, Straße der Einheit 20, Ratssaal, in Schwarzenberg statt.**

Tagesordnung - Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Begrüßung durch die Oberbürgermeisterin
TOP 2 Feststellen der Beschlussfähigkeit des Technischen Ausschusses
TOP 3 Festlegung der Urkundspersonen für die Unterzeichnung der Niederschrift
TOP 4 Bestätigung der Tagesordnung für die 34. Sitzung des Technischen Ausschusses
TOP 5 Protokollbestätigung der 30. und 31. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses
TOP 6 Bau- und Ausschreibungsbeschluss für das Vorhaben »Grundhafter Ausbau des Postsäulenweges in Schwarzenberg OT Erla-Crandorf«
TOP 7 Bau- und Ausschreibungsbeschluss für das Vorhaben »Fußwegbau zwischen Schwarzenberg und Erla, 1. Bauabschnitt«
TOP 8 Beteiligung der Stadt Schwarzenberg zum Vorentwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Bergstadt Eibenstock sowie zum Vorentwurf der Erweiterung und Anpassung des Bebauungsplanes »Am Bühl« in Eibenstock
TOP 9 Beteiligung der Stadt Schwarzenberg zum Antrag der Stadtwerke Schwarzenberg GmbH auf wesentliche Änderung des Gasmotoren-BHKW auf dem Flurstück 492/36 der Gemarkung Beierfeld
TOP 10 Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung von 4 Großbildwechsellanlagen sowie einer Lichtwerbeanlage am Gebäude Bahnhofstraße 21a in Schwarzenberg
TOP 11 Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Eigenheimes mit Pkw-Doppelgarage auf dem Flurstück 268 der Gemarkung Pöhla - Bauernweg
TOP 12 Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Halle zur Schlammbehandlung und Umbau des vorhandenen Hauptgebäudes auf dem Flurstück 369/1 - Wasserbehandlungsanlage der Wismut GmbH am Standort Pöhla der Niederlassung Aue
TOP 13 Antrag auf Vorbescheid zum Ersatzneubau eines eingeschossigen Gartenhauses mit vorhandener Teilunterkellerung auf dem Flurstück 1085/2 der Gemarkung Schwarzenberg - Vorderhenneberg
TOP 14 Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses auf dem Flurstück 129/10 der Gemarkung Neuwelt - Gewerbestraße 1
TOP 15 Antrag auf Vorbescheid zum Abbruch von zwei Gebäuden sowie einer Komplettanierung des Gebäudes auf dem Flurstück 370/9 der Gemarkung Grünstädte - Bahnhofgebäude
TOP 16 Antrag auf Projektänderung für den Ersatzneubau Stallgebäude, Neubau Sozialgebäude, Güllebehälter, Abfüllplatz, Sickersaftsammelgrube und Dungplatte auf den Flurstücken 911/10 und 913 der Gemarkung Schwarzenberg - Bockauer Weg
TOP 17 Beschaffung von Auftausalz für die Wintersaison 2011/2012
TOP 18 Ersatzbeschaffung eines LKW Kipper 4X4 für den Bauhof
TOP 19 Abrechnung der Maßnahme »Deckensanierung Verbindungsstraße Pöhla - Crandorf (Schäferrei) in Schwarzenberg«
TOP 20 Informationen

gez. Hiemer
Oberbürgermeisterin

Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 1. Nachtragsatzung zum Haushalt der Stadt Schwarzenberg 2011

Der Entwurf der 1. Nachtragsatzung der Stadt Schwarzenberg für das Haushaltsjahr 2011 wird gemäß § 77 i.V.m. § 76 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Zeit vom

06. Juni 2011 bis zum 15. Juni 2011

öffentlich ausgelegt und kann im Rathaus der Stadt Schwarzenberg, Straße der Einheit 20, Finanzverwaltung, Zimmer 1.02, zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

Montag – Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Donnerstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Während dieser Zeiten besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme für jedermann. Einwendungen der Einwohner und Abgabepflichtigen zum Entwurf der Nachtragsatzung können bis zum 24. Juni 2011 schriftlich oder zur Niederschrift zu den o.g. Zeiten ebenfalls in der Finanzverwaltung, Zimmer 1.02, erhoben werden.

Schwarzenberg, den 24.05.2011

Hiemer
Oberbürgermeisterin



Die Stadtverwaltung Schwarzenberg sucht im Auftrag der Schwarzenberger Freizeit- und Service GmbH (SFS GmbH) für das Schulschwimmzentrum „Sonnenbad“ im Stadtteil Sonnenleithe ab 01.08.2011 eine/n engagierte/n

Fachangestellte/n für Bäderbetriebe

Das Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Aufsicht und Betreuung des Badebetriebes mit Eingreifen bei Notfällen sowie Rettung und Erstversorgung von Verletzten,
- Kontrolle, Wartung und Steuerung der technischen Anlagen einschließlich der Wasseraufbereitung in den Bädern,
- Ausführung von Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten,
- Kassenservice, Steuerung der Betriebsabläufe,
- Ausbildung und Prüfung von Schwimmern,
- Durchsetzung der Bade- und Benutzerordnung,
- Betreuung und Beratung von Badegästen,
- Durchführung von Animationen sowie Mitwirkung bei Aktionen und Veranstaltungen.

Wir erwarten von Ihnen :

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe oder ein vergleichbarer Abschluss,
- fundierte Kenntnisse in der Bädertechnik,
- gutes technisches Verständnis und handwerkliches Geschick zur Durchführung von Wartungs-, Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten,
- guter gesundheitlicher Zustand und körperlich gute Konstitution,
- ein hohes Maß an Flexibilität, Engagement und Eigenverantwortung,
- Organisationsgeschick und Fähigkeit zur selbständigen Arbeit als auch Bereitschaft zur Teamarbeit,
- gute Umgangsformen sowie aufgeschlossenes und besucherfreundliches Auftreten,
- die Bereitschaft zum Schichtdienst und zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen sowie
- Kenntnisse im Umgang mit dem PC.

Im Zusammenhang mit der Vermeidung der Kindeswohlgefährdung wird darauf verwiesen, dass zum Zeitpunkt der Einstellung ein erweitertes Führungszeugnis gemäß § 30 a BZRG und ein Gesundheitszeugnis vorliegen muss.

Arbeitszeit: voraussichtlich 30 Wochenstunden
Bewerbungsschluss: 14.06.2011

Schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des § 2 Sozialgesetzbuch IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie Interesse haben und Schicht-, Wochenend- und Feiertagsarbeit nicht scheuen, dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Prüfungs- und Tätigkeitsnachweise) und Nachweis Erst-Helfer-Ausbildung (nicht älter als ein Jahr) bis zum 14.06.2011 an die

Stadtverwaltung Schwarzenberg
Sachgebiet Personal/EDV
Kennwort: Fachangestellte/n für Bäderbetriebe „Sonnenbad“
Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

Schwarzenberg, den 19.05.2011

Hiemer
Oberbürgermeisterin



IMPRESSUM

Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen:
Heidrun Hiemer, Oberbürgermeisterin der Großen Kreisstadt Schwarzenberg
Verantwortlich für „Tipps & Termine“ und „Verschiedenes“:
Katrin Hübner, Ines Baumgärtel, Stadtverwaltung Schwarzenberg
beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

Die Stadtverwaltung Schwarzenberg sucht im Auftrag der Schwarzenberger Freizeit- und Service GmbH (SFS GmbH) für das Schulschwimmzentrum „Sonnenbad“ im Stadtteil Sonnenleithe ab 01.08.2011 eine/n engagierte/n

Servicekraft im Bereich Reinigung & Kassendienst

Das Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Kassenservice,
- Verkauf von Hygieneartikeln und Imbisswaren,
- aktive Kundenberatung,
- Durchführung von Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten der Schwimmhalle und sanitären Einrichtungen entsprechend den vorgegebenen Hygienevorschriften.

Wir erwarten von Ihnen:

- ein hohes Maß an Flexibilität, Engagement und Eigenverantwortung,
- Organisationsgeschick und Fähigkeit zur selbständigen Arbeit als auch Bereitschaft zur Teamarbeit,
- gute Umgangsformen sowie aufgeschlossenes und besucherfreundliches Auftreten,
- die Bereitschaft zum Schichtdienst und zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen,
- Kenntnisse im Umgang mit dem PC,
- eine für die Tätigkeit geeignete Ausbildung oder ein entsprechender Berufsabschluss ist von Vorteil.

Der Nachweis zum Rettungsschwimmer Abzeichen in Silber wäre von Vorteil. Gleichzeitig wird darauf verwiesen, dass im Zusammenhang mit der Vermeidung der Kindeswohlgefährdung zum Zeitpunkt der Einstellung ein erweitertes Führungszeugnis gemäß § 30 a BZRG und ein Gesundheitszeugnis vorliegen muss.

Arbeitszeit: 20 bis 30 Wochenstunden
Bewerbungsschluss: 14.06.2011

Schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des § 2 Sozialgesetzbuch IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie Interesse haben und Schicht-, Wochenend- und Feiertagsarbeit nicht scheuen, dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Prüfungs- und Tätigkeitsnachweise einschließlich Gesundheitszeugnis) bis zum 14.06.2011 an die

Stadtverwaltung Schwarzenberg
Sachgebiet Personal/EDV
Kennwort: Servicekraft „Sonnenbad“
Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

Schwarzenberg, den 19.05.2011

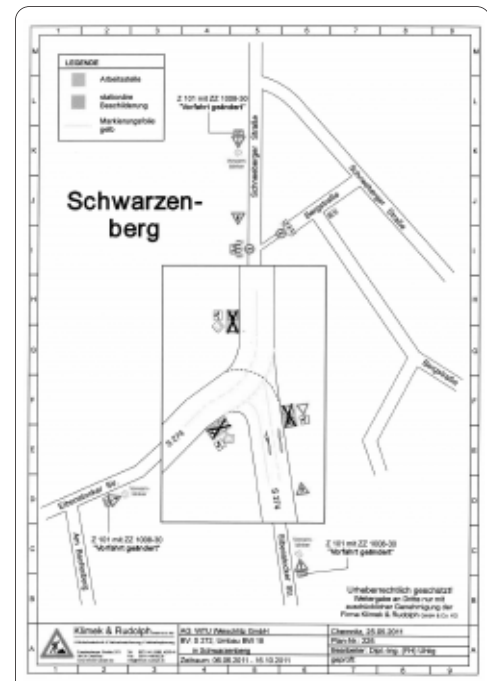
Hiemer
Oberbürgermeisterin



Verschiedenes

Die Verkehrsbehörde der Stadt Schwarzenberg informiert:

Aufgrund der Brückenerneuerung (»Voigtmannbrücke«) über das Schwarzwasser in der Ortslage Schwarzenberg kommt es ab 06.06.2011 bis 30.09.2011 zur Sperrung der Karlsbader Straße /S 272). Durch diese Sperrmaßnahme sind umfangreiche Umleitungsmaßnahmen erforderlich (Kennzeichnung mit U1). Aus Richtung Annaberg und Aue wird der Verkehr über die Schneeberger Straße - Eibenstocker Straße (S 274) Jägerhäuser Straße (K 9132) umgeleitet, ebenso in die Gegenrichtung. Dazu wird im Einmündungsbereich Schneeberger Straße/ Eibenstocker Straße die Vorfahrt geändert. Die Vorfahrtsstraße verläuft dann Schneeberger Straße - Eibenstocker Straße in Richtung Sosa. Auf die geänderte Regelung wird durch Verkehrszeichen mit gelben Blinklichtern und Gelbmarkierung auf der Straße aufmerksam gemacht. Der Busverkehr wird aus Richtung Bahnhof über die Bahnhofstraße - Stadtberg - Markt geführt, die Rückfahrt führt über Neuwelt. Auf dem Markt sowie auf der Bernsgrüner Straße (Gymnasium Haus 1) werden Haltestellen eingerichtet. Im Bereich der Altstadt sind umfangreiche Änderungen in der Verkehrsregelung erforderlich. Dazu wird der verkehrsberuhigte Bereich auf der Busstrecke zurückgebaut und die Zone 30 aus Richtung Bahnhofstraße bis zur Einmündung Schulberg ausgedehnt. In den übrigen Bereichen der Altstadt bleibt weiter der verkehrsberuhigte Bereich bestehen. Zwischen Unterem Tor und Einmündung Schulberg gilt Halteverbot. Dies ist erforderlich, um für den Busverkehr eine ungehinderte Durchfahrt zu ermöglichen. Alle Verkehrsteilnehmer werden gebeten die Ausschilderung zu beachten.



Im Bereich der Altstadt sind umfangreiche Änderungen in der Verkehrsregelung erforderlich. Dazu wird der verkehrsberuhigte Bereich auf der Busstrecke zurückgebaut und die Zone 30 aus Richtung Bahnhofstraße bis zur Einmündung Schulberg ausgedehnt. In den übrigen Bereichen der Altstadt bleibt weiter der verkehrsberuhigte Bereich bestehen. Zwischen Unterem Tor und Einmündung Schulberg gilt Halteverbot. Dies ist erforderlich, um für den Busverkehr eine ungehinderte Durchfahrt zu ermöglichen. Alle Verkehrsteilnehmer werden gebeten die Ausschilderung zu beachten.